MultiBoot Benutzerhandbuch © Copyright 2008 Hewlett-Packard Development Company, L.P.

Hewlett-Packard ("HP") haftet nicht für technische oder redaktionelle Fehler oder Auslassungen in diesem Dokument. Ferner übernimmt sie keine Haftung für Schäden, die direkt oder indirekt auf die Bereitstellung, Leistung und Nutzung dieses Materials zurückzuführen sind. Die Haftung für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, die auf einer fahrlässigen Pflichtverletzung durch HP oder einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen von HP beruhen, bleibt hierdurch unberührt. Ebenso bleibt hierdurch die Haftung für sonstige Schäden, die auf einer grob fahrlässigen Pflichtverletzung durch HP oder auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen von HP beruht, unberührt.

Inhaltliche Änderungen dieses Dokuments behalten wir uns ohne Ankündigung vor. Die Informationen in dieser Veröffentlichung werden ohne Gewähr für ihre Richtigkeit zur Verfügung gestellt. Insbesondere enthalten diese Informationen keinerlei zugesicherte Eigenschaften. Alle sich aus der Verwendung dieser Informationen ergebenden Risiken trägt der Benutzer.

Die Garantien für HP Produkte und Services werden ausschließlich in der entsprechenden, zum Produkt bzw. Service gehörigen Garantieerklärung beschrieben. Aus dem vorliegenden Dokument sind keine weiter reichenden Garantieansprüche abzuleiten.

Erste Ausgabe: Juni 2008

Teilenummer des Dokuments: 468461-041

Produkthinweis

In diesem Benutzerhandbuch werden die Funktionsmerkmale beschrieben, die von den meisten Modellen unterstützt werden. Einige der Funktionen sind u. U. auf Ihrem Computer nicht verfügbar.

Inhaltsverzeichnis

i informationen zur bootremennoige

- 2 Aktivieren von Bootgeräten im Computer Setup
- 3 Hinweise zur Änderung der Bootreihenfolge

4 Auswählen der MultiBoot-Einstellungen

0
7
8
9

dex10

1 Informationen zur Bootreihenfolge

Beim Computerstart versucht das System, von den aktivierten Bootgeräten zu booten. Das standardmäßig aktivierte MultiBoot Utility bestimmt die Reihenfolge, in der das System die Bootgeräte auswählt. Bootgeräte können optische Laufwerke, Diskettenlaufwerke, eine Netzwerkkarte (NIC), Festplatten und USB-Geräte sein. Bootgeräte enthalten bootfähige Medien oder Dateien, die der Computer zum Starten und für einen ordnungsgemäßen Betrieb benötigt.

HINWEIS: Einige Bootgeräte müssen erst in Computer Setup aktiviert werden, bevor sie in die Bootreihenfolge aufgenommen werden können.

Werkseitig ist der Computer so eingestellt, dass er das Bootgerät auswählt, indem er die aktivierten Bootgeräte und Laufwerkspositionen in der folgenden Reihenfolge durchsucht:

- HINWEIS: Möglicherweise werden einige der Bootgeräte und Laufwerkspositionen nicht von Ihrem Computer unterstützt.
 - Notebook MultiBay
 - Interne Festplatte
 - USB-Diskettenlaufwerk
 - USB-CD-ROM
 - USB-Festplatte
 - Notebook Ethernet
 - Secure Digital (SD)-Speicherkarte
 - Docking Station MultiBay
 - Externes SATA-Laufwerk

Sie können die Reihenfolge, in der der Computer nach einem Bootgerät sucht, in Computer Setup ändern. Sie können auch esc drücken, während die Meldung "Press the ESC key for Startup Menu" (ESC-Taste drücken, um Startmenü zu öffnen) am unteren Bildschirmrand angezeigt wird. Drücken Sie anschließend f9. Mit der Funktionstaste f9 wird ein Menü aufgerufen, in dem die aktuellen Bootgeräte aufgeführt werden und aus dem Sie ein Bootgerät auswählen können. Oder Sie richten den Computer mit MultiBoot Express so ein, dass bei jedem Start oder Neustart eine Bootposition angegeben werden muss.

Wenn MultiBoot deaktiviert ist, verwendet der Computer eine feste Bootreihenfolge, wobei zunächst nach einem Laufwerk A-Bootgerät gesucht wird. Wird an dieser Position kein Bootgerät gefunden, sucht der Computer nach einem Laufwerk C-Bootgerät. Laufwerk A-Bootgeräte können optische Laufwerke und Diskettenlaufwerke sein. Laufwerk C-Bootgeräte können optische Laufwerke und Festplatten sein.

Der Netzwerkkarte (NIC) ist kein Laufwerksbuchstabe zugewiesen.

HINWEIS: Ein optisches Laufwerk (z. B. ein CD-ROM-Laufwerk) kann je nach Format der Boot-CD als Laufwerk A oder C booten. In der nachfolgenden Liste ist die werkseitige Einstellung für die Bootreihenfolge beschrieben, in der die Laufwerksbuchstaben A und C bei deaktiviertem MultiBoot zugewiesen werden. (Die tatsächliche Reihenfolge richtet sich nach der jeweiligen Konfiguration.)

- Bootreihenfolge für Laufwerk A-Bootgeräte:
 - 1. Optisches Laufwerk in einem optionalen Dockinggerät oder in einer optionalen externen MultiBay, das einen als Laufwerk A formatierten Datenträger enthält.
 - 2. Optisches Laufwerk in der internen MultiBay (bestimmte Modelle), das einen als Laufwerk A formatierten Datenträger enthält.
 - **3.** Diskettenlaufwerk in einem optionalen Dockinggerät oder in einer optionalen externen MultiBay.
- Bootreihenfolge für Laufwerk C-Bootgeräte:
 - 1. Optisches Laufwerk in einem optionalen Dockinggerät oder in einer optionalen externen MultiBay, das einen als Laufwerk C formatierten Datenträger enthält.
 - 2. Optisches Laufwerk in der internen MultiBay (bestimmte Modelle), das einen als Laufwerk C formatierten Datenträger enthält.
 - **3.** Festplatte im Festplattenschacht des Computers.
 - **4.** Festplattenlaufwerk in einem optionalen Dockinggerät oder in einer optionalen externen MultiBay.
- Bootreihenfolge einer NIC keinen Einfluss auf die Laufwerksbuchstabe zugeordnet ist, hat das Ändern der Bootreihenfolge einer NIC keinen Einfluss auf die Laufwerksbuchstaben der anderen Geräte.

2 Aktivieren von Bootgeräten im Computer Setup

Der Computer kann nur dann von einem USB-Gerät oder einer Netzwerkkarte starten, wenn das Gerät zuvor im Computer Setup aktiviert wurde.

So starten Sie Computer Setup und aktivieren ein USB- oder NIC-Gerät als Bootgerät:

- Schalten Sie den Computer ein, oder starten Sie ihn neu. Drücken Sie esc, während die Meldung "Press the ESC key for Startup Menu" (ESC-Taste drücken, um Startmenü zu öffnen) am unteren Bildschirmrand angezeigt wird.
- 2. Drücken Sie f10, um BIOS Setup zu starten.
- Um bootfähige Medien in USB-Laufwerken oder in Laufwerken zu aktivieren, die in ein optionales Dockinggerät eingesteckt sind (bestimmte Modelle), wählen Sie mit einem Zeigegerät oder den Pfeiltasten Systemkonfiguration > Gerätekonfigurationen. Überprüfen Sie, ob neben Betriebssystemunabhängige USB-Unterstützung die Option Aktiviert gewählt ist.
- HINWEIS: Für die betriebssystemunabhängige USB-Unterstützung muss die USB-Anschlussoption aktiviert sein. Sie ist standardmäßig aktiviert. Reaktivieren Sie den Anschluss, wenn er deaktiviert ist. Wählen Sie dazu Systemkonfiguration > Anschlussoptionen, und klicken Sie neben USP-Port auf Aktiviert.

– ODER –

Zum Aktivieren eines NIC-Geräts wählen Sie **Systemkonfiguration > Start-Optionen** und klicken neben **PXE Internal NIC boot** (PXE Interner NIC-Boot) auf **Aktiviert**.

 Klicken Sie links unten im Bildschirm auf Speichern, um Ihre Änderungen zu speichern und Computer Setup zu beenden. Folgen Sie anschließend den Anleitungen auf dem Bildschirm.

– ODER –

Wählen Sie mit den Pfeiltasten **Datei > Änderungen speichern und beenden**, und drücken Sie die Eingabetaste.

Die Änderungen werden beim Neustart des Computers wirksam.

HINWEIS: Zum Verbinden einer Netzwerkkarte mit einem PXE- oder RPL-Server (PXE = Preboot eXecution Environment; RPL = Remote Program Load) ohne MultiBoot drücken Sie die Taste esc, wenn die Meldung "Press the ESC key for Startup Menu" (ESC-Taste drücken, um Startmenü zu öffnen) am unteren Bildschirmrand erscheint. Drücken Sie anschließend schnell f12.

3 Hinweise zur Änderung der Bootreihenfolge

Bevor Sie die Bootreihenfolge ändern, sollten Sie Folgendes bedenken:

- Beim Neustart nach einer Änderung der Bootreihenfolge versucht der Computer, anhand der neuen Bootreihenfolge zu starten.
- Sind mehrere Bootgeräte vorhanden, berücksichtigt der Computer für den Systemstart jeweils nur das erste Bootgerät jedes Gerätetyps (ausgenommen optische Geräte). Wenn der Computer beispielsweise an ein optionales Dockinggerät angeschlossen ist (nur bestimmte Modelle), das eine Festplatte enthält, wird diese Festplatte in der Bootreihenfolge als USB-Festplatte angezeigt. Kann das System nicht von dieser USB-Festplatte starten, übergeht es bei weiteren Bootversuchen die im Festplattenschacht installierte Festplatte. Stattdessen wird der Startversuch mit dem nächsten Gerätetyp in der Bootreihenfolge wiederholt. Wenn jedoch zwei optische Laufwerke vorhanden sind und das erste optische Gerät nicht bootet (weil es keine Medien enthält oder weil die Medien nicht bootfähig sind), versucht das System, über das zweite optische Laufwerk zu starten.
- Änderungen der Bootreihenfolge wirken sich auch auf die Zuordnung der Laufwerksbuchstaben aus. Wenn Sie beispielsweise mit einer als Laufwerk C formatierten CD von einem CD-ROM-Laufwerk starten, wird dieses CD-ROM-Laufwerk zu Laufwerk C, und die Festplatte im Festplattenschacht wird zu Laufwerk D.
- Der Computer kann nur dann von einem NIC-Gerät starten, wenn das Gerät zuvor im Menü "Optionen für integrierte Geräte" von Computer Setup aktiviert wurde und wenn das Starten von diesem Gerät im Menü "Startoptionen" von Computer Setup aktiviert ist. Da der Netzwerkkarte kein Laufwerksbuchstabe zugeordnet ist, bleiben beim Starten von einer Netzwerkkarte die Bezeichnungen der logischen Laufwerke unverändert.
- Die Laufwerke in einem optionalen Dockinggerät (nur bestimmte Modelle) werden in der Bootreihenfolge wie externe USB-Geräte behandelt.

4 Auswählen der MultiBoot-Einstellungen

Sie können MultiBoot auf verschiedene Arten einsetzen:

- Zur Festlegung einer neuen Bootreihenfolge beim Computerstart, indem Sie in Computer Setup die Bootreihenfolge ändern.
- Zur dynamischen Auswahl des Bootgeräts, indem Sie die Taste esc drücken, während am unteren Bildschirmrand die Meldung "Press the ESC key for Startup Menu" (ESC-Taste drücken, um Startmenü zu öffnen) angezeigt wird. Drücken Sie anschließend f9, um das Menü für Bootgeräte-Optionen zu öffnen.
- Zur Einstellung variabler Bootreihenfolgen mithilfe von MultiBoot Express. Bei Verwendung dieser Funktion werden Sie bei jedem Start oder Neustart des Computers zur Angabe des Bootgeräts aufgefordert.

Festlegen einer neuen Bootreihenfolge in Computer Setup

So starten Sie Computer Setup und legen eine neue Bootreihenfolge fest, die der Computer bei jedem Start oder Neustart verwendet:

- Schalten Sie den Computer ein, oder starten Sie ihn neu. Drücken Sie esc, wenn die Meldung "Press the ESC key for Startup Menu" (ESC-Taste drücken, um Startmenü zu öffnen) am unteren Bildschirmrand angezeigt wird.
- 2. Drücken Sie f10, um BIOS Setup zu starten.
- 3. Wählen Sie mit einem Zeigegerät oder den Pfeiltasten Systemkonfiguration > Start-Optionen. Überprüfen Sie, ob neben MultiBoot die Option Aktiviert gewählt ist.
- HINWEIS: MultiBoot ist standardmäßig aktiviert.
- 4. Wählen Sie mit einem Zeigegerät oder mit den Pfeiltasten ein Gerät aus der Liste aus.
- 5. Klicken Sie mit einem Zeigegerät auf das Pluszeichen (+), oder drücken Sie die Taste +, um das Gerät in der Bootreihenfolge nach oben zu verschieben.

– ODER –

Klicken Sie auf das Minuszeichen (-), oder drücken Sie die Taste -, um das Gerät in der Bootreihenfolge nach unten zu verschieben.

6. Klicken Sie links unten im Bildschirm auf **Speichern**, um Ihre Änderungen zu speichern und Computer Setup zu beenden. Folgen Sie anschließend den Anleitungen auf dem Bildschirm.

– ODER –

Wählen Sie mit den Pfeiltasten **Datei > Änderungen speichern und beenden**, und drücken Sie die Eingabetaste.

Die Änderungen werden beim Neustart des Computers wirksam.

Dynamisches Auswählen eines Bootgeräts mit f9

So wählen Sie dynamisch ein Bootgerät für die aktuelle Startsequenz aus:

- 1. Öffnen Sie das Menü "Select Boot Device" (Bootgerät auswählen), indem Sie den Computer einschalten oder neu starten und die Taste esc drücken, während die Meldung "Press the ESC key for Startup Menu" (ESC-Taste drücken, um Startmenü zu öffnen) am unteren Bildschirmrand angezeigt wird.
- 2. Drücken Sie f9.
- 3. Wählen Sie mit einem Zeigegerät oder den Pfeiltasten ein Bootgerät aus, und drücken Sie die Eingabetaste.

Die Änderungen werden sofort wirksam.

Festlegen einer MultiBoot Express-Eingabeaufforderung

So starten Sie Computer Setup und legen fest, dass bei jedem Start oder Neustart des Computers das MultiBoot-Bootmenü angezeigt wird:

- Schalten Sie den Computer ein, oder starten Sie ihn neu. Drücken Sie esc, wenn die Meldung "Press the ESC key for Startup Menu" (ESC-Taste drücken, um Startmenü zu öffnen) am unteren Bildschirmrand angezeigt wird.
- 2. Drücken Sie f10, um BIOS Setup zu starten.
- Wählen Sie mit einem Zeigegerät oder den Pfeiltasten Systemkonfiguration > Start-Optionen, und drücken Sie anschließend die Eingabetaste.
- 4. Geben Sie im Feld Verzögerung für Express-Boot-Popup (Sek.) an, für wie viele Sekunden das Bootmenü angezeigt werden soll, bevor die aktuelle MultiBoot-Einstellung übernommen wird. (Bei Auswahl von 0 wird das Express-Bootmenü nicht angezeigt.)
- 5. Klicken Sie links unten im Bildschirm auf **Speichern**, um Ihre Änderungen zu speichern und Computer Setup zu beenden. Folgen Sie anschließend den Anleitungen auf dem Bildschirm.

– ODER –

Wählen Sie mit den Pfeiltasten **Datei > Änderungen speichern und beenden**, und drücken Sie die Eingabetaste.

Die Änderungen werden beim Neustart des Computers wirksam.

Festlegen der MultiBoot Express-Einstellungen

Wenn das Express-Bootmenü beim Start angezeigt wird, haben Sie folgende Möglichkeiten:

- Soll ein bestimmtes Bootgerät im Express-Bootmenü angegeben werden, wählen Sie die gewünschte Einstellung im vorgegebenen Zeitrahmen, und drücken Sie anschließend die Eingabetaste.
- Soll der Computer nicht die aktuelle MultiBoot-Einstellung verwenden, drücken Sie vor Ablauf der vorgegebenen Zeit eine beliebige Taste. Der Computer startet erst, wenn Sie ein Bootgerät ausgewählt und die Eingabetaste gedrückt haben.
- Soll der Computer mit den aktuellen MultiBoot-Einstellungen starten, lassen Sie die vorgegebene Zeit einfach verstreichen.

Index

A

Ändern der Bootreihenfolge 4, 6

В

Bootgeräte aktivieren 3 Bootreihenfolge 1

С

Computer Setup Bootfähige Geräte aktivieren 3 Bootreihenfolge festlegen 6 MultiBoot Express-Eingabeaufforderung festlegen 8

L

Laufwerk A-Bootgeräte 1 Laufwerk C-Bootgeräte 1 Laufwerke, Bootreihenfolge 1 Logische Laufwerksbezeichnungen 4

Μ

MultiBoot-Einstellungen 5 MultiBoot Express 1, 8

Ν

NIC-Bootgerät 1, 3

Ρ

PXE-Server 3

S

Starten des Netzwerkdienstes 3

